

Spitzwegerich Hustensaft V

**Wirkstoff: 8,04 g Dickextrakt aus Spitzwegerichkraut (1,5 – 1,7:1),
Auszugsmittel Ethanol 20 % (m/m) / 100 ml**

Sirup zum Einnehmen für Erwachsene, Jugendliche und Kinder ab 1 Jahr

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder sogar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Spitzwegerich Hustensaft V und wofür wird er angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Spitzwegerich Hustensaft V beachten?
3. Wie ist Spitzwegerich Hustensaft V einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Spitzwegerich Hustensaft V aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Spitzwegerich Hustensaft V und wofür wird er angewendet?

Spitzwegerich Hustensaft V ist ein pflanzliches Arzneimittel bei Erkältungskrankheiten der Atemwege und wird angewendet zur Besserung der Beschwerden bei Erkältungskrankheiten der Atemwege.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Spitzwegerich Hustensaft V beachten?

Spitzwegerich Hustensaft V darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber dem Wirkstoff, Pfefferminzöl oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bei länger andauernden Beschwerden, bei Atemnot, bei Fieber, bei eitrigem oder blutigem Auswurf sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Kinder:

Zur Anwendung bei Kleinkindern liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Spitzwegerich Hustensaft V soll deshalb bei Kleinkindern unter einem Jahr nicht angewendet werden.

Einnahme von Spitzwegerich Hustensaft V mit anderen Arzneimitteln:

Zu möglichen Wechselwirkungen liegen keine Untersuchungen vor.

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Spitzwegerich Hustensaft V soll wegen nicht ausreichender Untersuchungen in Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Spitzwegerich Hustensaft V

Spitzwegerich Hustensaft V enthält Saccharose (Zucker) und Glucose (Traubenzucker).

Der häufige und dauernde Gebrauch von Spitzwegerich Hustensaft V kann schädlich für die Zähne sein (Karies).

Bitte nehmen Sie Spitzwegerich Hustensaft V erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

10 ml enthalten ca. 8,8 g Kohlenhydrate (Saccharose, Glucose) und 5 ml ca. 4,4 g Kohlenhydrate. Wenn Sie eine Diabetes-Diät einhalten müssen, sollten Sie dies berücksichtigen.

3. Wie ist Spitzwegerich Hustensaft V einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Erwachsene und Heranwachsende ab 12 Jahren nehmen 4-mal täglich 10 ml (entsprechend 3,84 g Spitzwegerichkraut) ein, Kinder von 4 – 12 Jahren nehmen 3-mal täglich 10 ml ein, Kinder von 1 – 4 Jahren nehmen 3-mal täglich 5 ml ein.

Eine einfache Dosierung wird mit dem beigefügten, praktischen Messbecher ermöglicht.

Wenn Sie eine größere Menge Spitzwegerich Hustensaft V eingenommen haben, als Sie sollten

benachrichtigen Sie bitte Ihren Arzt. Dieser

kann über gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden. Möglicherweise treten die unten aufgeführten Nebenwirkungen verstärkt auf.

Wenn Sie die Einnahme von Spitzwegerich Hustensaft V vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme von Spitzwegerich Hustensaft V abbrechen

Eine vorzeitige Unterbrechung oder Beendigung der Behandlung ist in der Regel unbedenklich.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	kann mehr als 1 von 10 Behandelten betreffen
Häufig:	kann bis zu 1 von 10 Behandelten betreffen
Gelegentlich:	kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen
Selten:	kann bis zu 1 von 1000 Behandelten betreffen
Sehr selten:	kann bis zu 1 von 10000 Behandelten betreffen
Nicht bekannt:	Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar.

Mögliche Nebenwirkungen

Gelegentlich kann Durchfall auftreten.

Sehr selten kann es zu Überempfindlichkeitsreaktionen der Haut kommen.

Bei entsprechend sensibilisierten Patienten können durch Pfefferminzöl Überempfindlichkeitsreaktionen (einschließlich Atemnot) ausgelöst werden.

Beim Auftreten von Nebenwirkungen sollte das Präparat abgesetzt und ein Arzt aufgesucht werden. Dieser kann über den Schweregrad und gegebenenfalls erforderliche weitere Maßnahmen entscheiden.

Bei den ersten Anzeichen einer Überempfindlichkeitsreaktion darf Spitzwegerich Hustensaft V nicht nochmals eingenommen werden.

Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, 53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Spitzwegerich Hustensaft V aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel und dem Flaschenetikett nach *Verwendbar bis* angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z. B. nicht über die Toilette oder das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei. Weitere Informationen finden Sie unter www.bfarm.de/anzweimittelentsorgung.

Hinweis für die Haltbarkeit nach Anbruch:

Spitzwegerich Hustensaft V ist nach Anbruch der Flasche noch 5 Monate haltbar.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Spitzwegerich Hustensaft V enthält

- Der Wirkstoff ist:
8,04 g Dickextrakt aus Spitzwegerichkraut (1,5–1,7:1), Auszugsmittel Ethanol 20 % (m/m) / 100 ml
- Die sonstigen Bestandteile sind:
Zuckersirup, Glucose-Sirup, Kaliumsorbat, Pfefferminzöl, Gereinigtes Wasser

Spitzwegerich Hustensaft V ist in Originalpackungen mit 200 ml Sirup zum Einnehmen erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer

DocMorris N.V.
Avantisallee 152
6422 RA Heerlen
Niederlande

Zulassungsinhaber und Hersteller:

Pharma Aldenhoven GmbH & Co. KG
Industriestraße 6, 52457 Aldenhoven
Deutschland

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im August 2021.

112455